



Eine 75-jährige rüstige Patientin kommt in die Praxis, weil sie an einem unangenehmen Schwindel leidet. Vor einigen Jahren wurde sie zweimal wegen heftigen Schwindelattacken mit Übelkeit und Erbrechen ins Krankenhaus eingeliefert. Es konnte keine Ursache gefunden werden. So schlimm war es seither nicht mehr.

len, welche Arzneien ähnliche Schwindelsymptome in der Arzneimittelpflichtprüfung hervorgebracht haben. Am Morgen – Schwindel, Beim Gehen – Schwindel, Beim und nach dem Essen (Frühstück) – Schwindel, Beim Aufstehen – Schwindel, Im Stehen – Schwindel, Schwindel – taumeln, schwanken, torkeln. Alle Zeichenkombinationen weisen

Schwindel

Nun besteht der Schwindel fast täglich morgens, besonders nach dem Aufstehen vom Frühstück. Sie fühlt sich dann beim Gehen unsicher, nimmt daher gerne einen Stock. Es ist mehr ein Schwanken und Torkeln, seltener ein Drehen. Im Sitzen oder Liegen ist das Schwindelgefühl sofort weg. Im Lauf des Tages verschwindet der Schwindel und am Abend fühlt sie sich am wohlsten. Im Bett tritt der Schwindel niemals auf.

In der Anamnese erfahre ich, dass sie 2003 eine Schilddrüsenoperation hatte. 2007 wurde sie wegen eines Mammakarzinoms operiert. 2008 erlitt sie einen leichten Schlaganfall mit vorübergehender Lähmung des rechten Armes. Davon ist nichts zurückgeblieben. Außer dem Schwindel gibt es keine wesentlichen Beschwerden. Ein MR des Schädels und eine HNO-ärztliche Untersuchung ergaben keine Hinweise.

Mit Hilfe des Symptomenlexikons kann ich durch Kombination der Einzelzeichen feststel-

nur vier Arzneien auf: Kalium carbonicum, Rhus toxicodendron, Silicea, und Sulphur. Calcium carbonicum fehlt bei Schwindel bei oder nach dem Essen. Da die Patientin aber sehr betont hat, dass der Schwindel nach dem Aufstehen vom Frühstück besonders schlimm sei, fällt Calcium carbonicum weg. Phosphor fehlt nur bei Schwindel im Stehen, ist aber bei allen anderen Zeichenkombinationen mit mindestens drei Treffern vertreten. Rhus toxicodendron hat nur einen Treffer bei Schwindel am Morgen. In die engere Wahl kommen daher Kalium carbonicum, Phosphor, Silicea und Sulphur. Beim Durchlesen der Symptome erscheint mir **Silicea** als die Arznei mit der größten Ähnlichkeit. Als einzige Arznei hat es Schwindel beim Frühstück und dreimal Besserung des Schwindels im Liegen bei keiner Verschlechterung.

Mit Silicea D 12 täglich 5 Globuli morgens wurde der Schwindel weniger und seltener.